

NEWSLETTER

Schuljahr 24/25

Ausgabe 10

11.11.2024



Termine

12. November 2024	Internationale Physik-Olympiade
13. November 2024	Mathematik-Landes-Olympiade
13. November 2024	Oberstufenkonferenz
13. November 2024	Genehmigungskonferenz Projektprüfung H / Präsentationsprüfung R
14. November 2024	Fachkonferenz Religion



Berufsorientierung

Schulsprechstunde

Die Berufs- und Studienberatung der Bundesagentur für Arbeit bietet auch in diesem Schuljahr an der Singbergschule wieder regelmäßige Schulsprechstunden für den Gymnasialzweig an. Neben Beratungsgesprächen zur Vorbereitung der Ausbildungs-, Studien- und Berufswahl unterstützt Tabea Moos auch bei der Vermittlung von Ausbildungsstellen und dualen Studiengängen.

Haben Sie oder Ihre Kinder Fragen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Überbrückungs-möglichkeiten? Wünschen Sie Informationen zu Alternativen, wenn das Abi vielleicht nicht der richtige Weg ist?

Dann vereinbaren Sie ganz einfach per Mail an tabea.moos@arbeitsagentur.de einen Beratungstermin.

Die Schulsprechstunde der Bundesagentur für Arbeit findet bis zu den Weihnachtsferien an folgenden Terminen statt:

14.11.24, 21.11.24, 28.11.24 und 19.12.24



Rückblick

Election Night an der Singbergschule: Schüler erleben Politik hautnah

„Diese Chance bietet sich nur alle 4 Jahre, hier haben wir als Lehrkräfte die Gelegenheit politische Bildung und kulturelles Lernen zu verbinden“ begründete Julian Schönhals, Lehrkraft der Singbergschule, die Durchführung eines ungewöhnlichen Projektes an seiner Schule.

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch fand an der Singbergschule Wölfersheim ein besonderes Event statt: Gemeinsam mit ihren Lehrkräften verbrachten etwa 80 Schülerinnen und Schüler der Englisch-Leistungskurse der Jahrgangsstufen 12 und 13 von Julia Hofmann, Athina Müller, Benjamin Reinold und Julian Schönhals die Nacht in der Schule, um die Ergebnisse der US-Präsidentenwahl live zu verfolgen. „Es war schön, dass wir die Veranstaltung jahrgangsübergreifend haben stattfinden lassen, so konnte man sich nochmal mit mehr Leuten austauschen“, berichteten mehrere Schüler.

Die Veranstaltung bot nicht nur verschiedene Livestreams der Wahlergebnisse, sondern auch einen spannenden Mix aus amerikanischem Essen, einer Fotobox mit passenden Accessoires, Hintergrundinfos zur Wahl und eine schulinterne „Mock Election“, bei der alle Beteiligten selbst wählen und auch ihre persönlichen Wahlprognosen abgeben konnten. Damit die Schülerinnen und Schüler zwischendurch auch mal eine Pause einlegen konnten, war ein separater



Ruheraum eingerichtet, in dem sie sich entspannen und bei Bedarf ein Nickerchen machen konnten. Finanziell unterstützt wurde der Abend durch den Förderverein der Wölfersheimer Schulen, welcher die Getränke beisteuerte. „Dass es Essen und Getränke passend zum amerikanischen Motto der Veranstaltung gab, hat richtig gut gepasst“, sagten Emma Häuser und Nia Büchner.

Während der ersten Stunden kam es zwischen den Schülerinnen und Schülern zu lebhaften Diskussionen über die erwarteten und erhofften Ergebnisse. Die Zeit zwischen den Wahlergebnissen verging durch gemeinsame Spielrunden wie im Flug. Die Lehrkräfte zeigten sich begeistert vom Engagement der Schülerinnen und Schüler und von der Atmosphäre der Veranstaltung. „Es ist toll zu sehen, wie interessiert unsere Schüler an Politik und internationalen Themen sind, wenn man ihnen einen direkten Zugang dazu gibt,“ resümierte Athina Müller.

Die „Election Night“ in der Schule hat nicht nur das Interesse an internationalen politischen Themen geweckt, sondern auch verdeutlicht, wie wichtig Wahlen und Demokratie sind. Die Lehrerinnen und Lehrer hoffen, dass eine solche Veranstaltung auch zur nächsten Wahl wieder stattfindet und sich weiterhin junge Menschen für Politik und ihre eigene Rolle in der Gesellschaft begeistern lassen. „Insbesondere die zwei verschiedenen Perspektiven der Livestreams von CNN und FOX-News waren für uns heute sehr interessant.“ - Michelle Kerbel. „Dadurch, dass wir die Inhalte im Unterricht vorbereitet haben – hatten wir während der Wahl ein besseres Verständnis“, sagten Matteo Anselm und Emma Seum aus Klasse 12. „Die Hintergrundinformationen haben auch uns nochmal geholfen, uns in die Themen nochmal reinzuarbeiten“, meldeten Lina Knaupp und Maike Boomgarden aus der 13 zurück.

„Es ist wichtig sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, da die Wahl durch die starke transatlantische Verbindung zwischen den USA und Europa auch Auswirkungen auf uns haben wird. Wir wünschen den kommenden Jahrgängen, dass sie auch die Chance bekommen eine solche Veranstaltung erleben zu können.“, Till Martin, Nando Roth und Aleksandra Zekic. (MÜA/SCJ)



Singberschüler nimmt Mathematikstudium auf

Ivan Onyshkevych besucht zurzeit die 9. Klasse des Realschulzweigs der Singbergschule und hat jetzt erfolgreich ein Studium der Mathematik an der Justus-Liebig-Universität Gießen aufgenommen. Der aus der Ukraine stammende Schüler fiel sehr früh seiner damaligen Mathematiklehrerin, Frau Dern, im Unterricht auf. Nicht nur das Ivan die ihm gestellten Aufgaben korrekt und sehr schnell löste, er beschäftigte sich im Selbststudium mit höherer Mathematik. Eine Hospitation im Leistungskurs Mathematik der Oberstufe zeigte daraufhin, dass Ivan Mathematik auf einem Niveau betreibt, das über die schulischen Inhalte hinausgeht. In Zusammenarbeit mit dem für Mathematik zuständigen Fachbereichsleiter, Herrn Dr. Hofmann, hat sich Ivan für ein Schülerstudium an der Gießener Universität eingeschrieben und besucht nun an zwei Tagen in der Woche statt des Schulunterrichts die Vorlesung und Übung zu Analysis I. Dort kann sein besonderes mathematisches Talent gefördert werden. Ivans Universitätsbesuch ist nicht nur aufgrund seines Alters bemerkenswert. Obwohl er sich erst seit gut einem Jahr in Deutschland aufhält, stellt er sich neben der höheren Mathematik auch den sprachlichen und organisatorischen Herausforderungen, die mit der Teilnahme an Vorlesung und Übung einhergehen.



Zusammen mit Ivan Onyshkevych freut sich Fachbereichsleiter Dr. Jan Hofmann über dessen begonnenes Mathematikstudium

Lea Suschynskj wieder erfolgreich in der 1. Runde der Internationalen Physikolympiade

Erneut nahm eine Schülerin der Singbergschule Wölfersheim an der Internationalen Physikolympiade teil: Lea Suschynskj aus dem Physik-Leistungskurs der Jahrgangsstufe 13 mutete sich trotz des bevorstehenden Abiturs diese Herausforderung zu.

Bereits in der 1. Runde der Physik-Olympiade sind als Hausarbeit vier äußerst knifflige Aufgaben theoretisch und experimentell zu lösen. Diese setzen zwar auch fundiertes unterrichtliches Wissen in Physik und gute mathematische Fertigkeiten voraus, viel wichtiger hierbei sind aber logisches Denken, Gespür für das Herangehen an vollkommen ungewohnte Aufgabentypen und handwerkliches Geschick beim Experimentieren.

Lea schlug sich wie im Vorjahr so gut in dieser Hausaufgabenrunde, dass sie sich für die Mitte November stattfindende 2. Runde qualifizierte, in der eine dreistündige Klausur absolviert werden muss.

Schulleiter Olaf Bogusch beglückwünschte sie zu diesem neuerlichen hervorragenden Erfolg; Thomas Wilhelm Schwarzer, Wettbewerbsbetreuer Physik und Lehrer des 13er Physik-Leistungskurses, überreichte der Olympionikin als Preis das Buch „Faszinierende Teilchenphysik“.



Kontaktinformationen
Singbergschule Wölfersheim
Wingertstraße 33
61200 Wölfersheim
newsletter@singbergschule-woelfersheim.de

Verantwortlich: Schulleitung der Singbergschule